

Zeitschrift: Schweizer Pioniere der Wirtschaft und Technik
Herausgeber: Verein für wirtschaftshistorische Studien
Band: 59 (1994)

Artikel: Franz Burckhardt (1809-1882), August Burckhardt (1851-1919) : ckd
Maschinenbauer aus Basel

Autor: Kläy, Hans R.

Kapitel: 150 Jahre Maschinenfabrik Sulzer-Burckhardt AG

DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-1091023>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

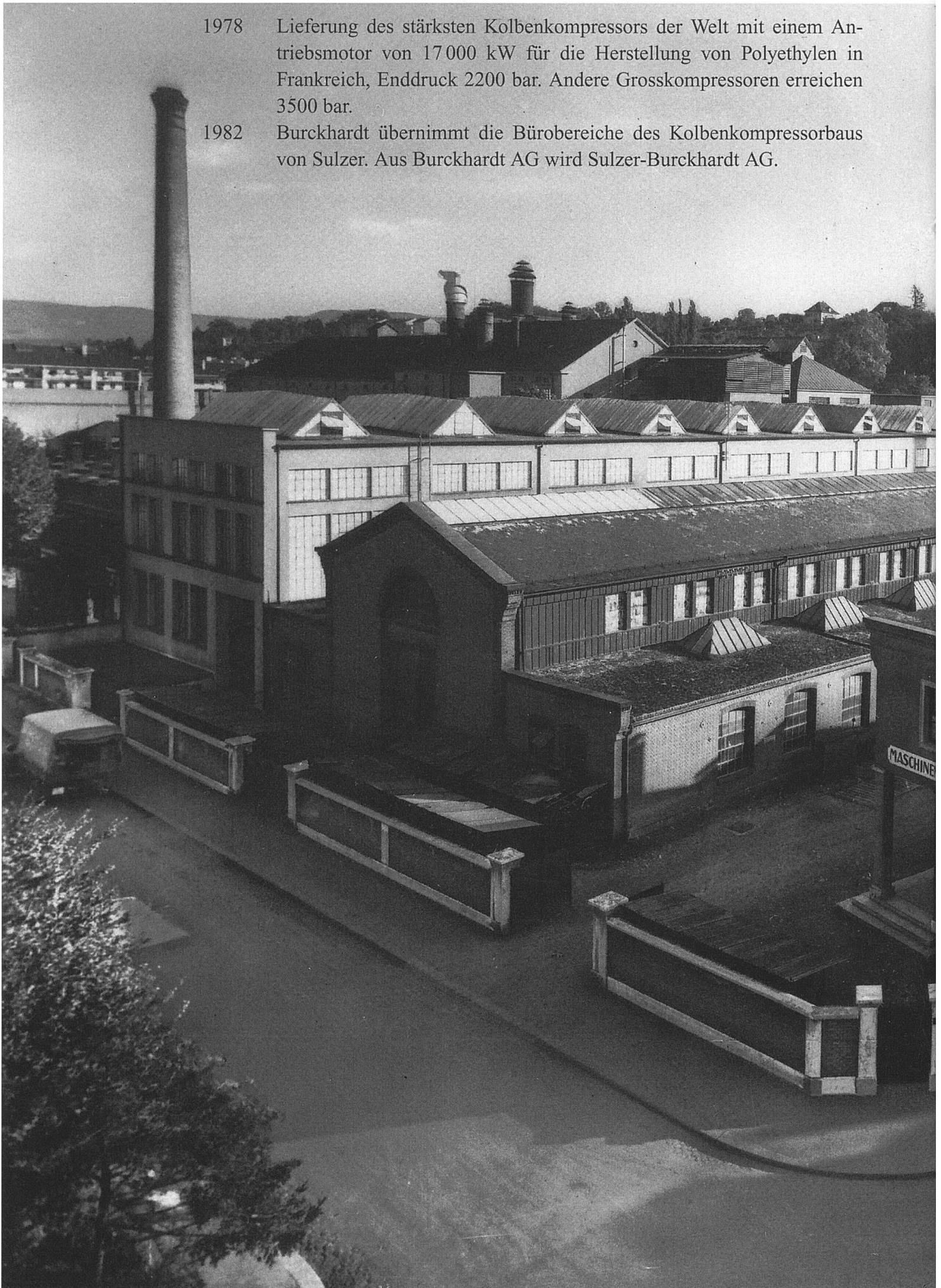
Download PDF: 25.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

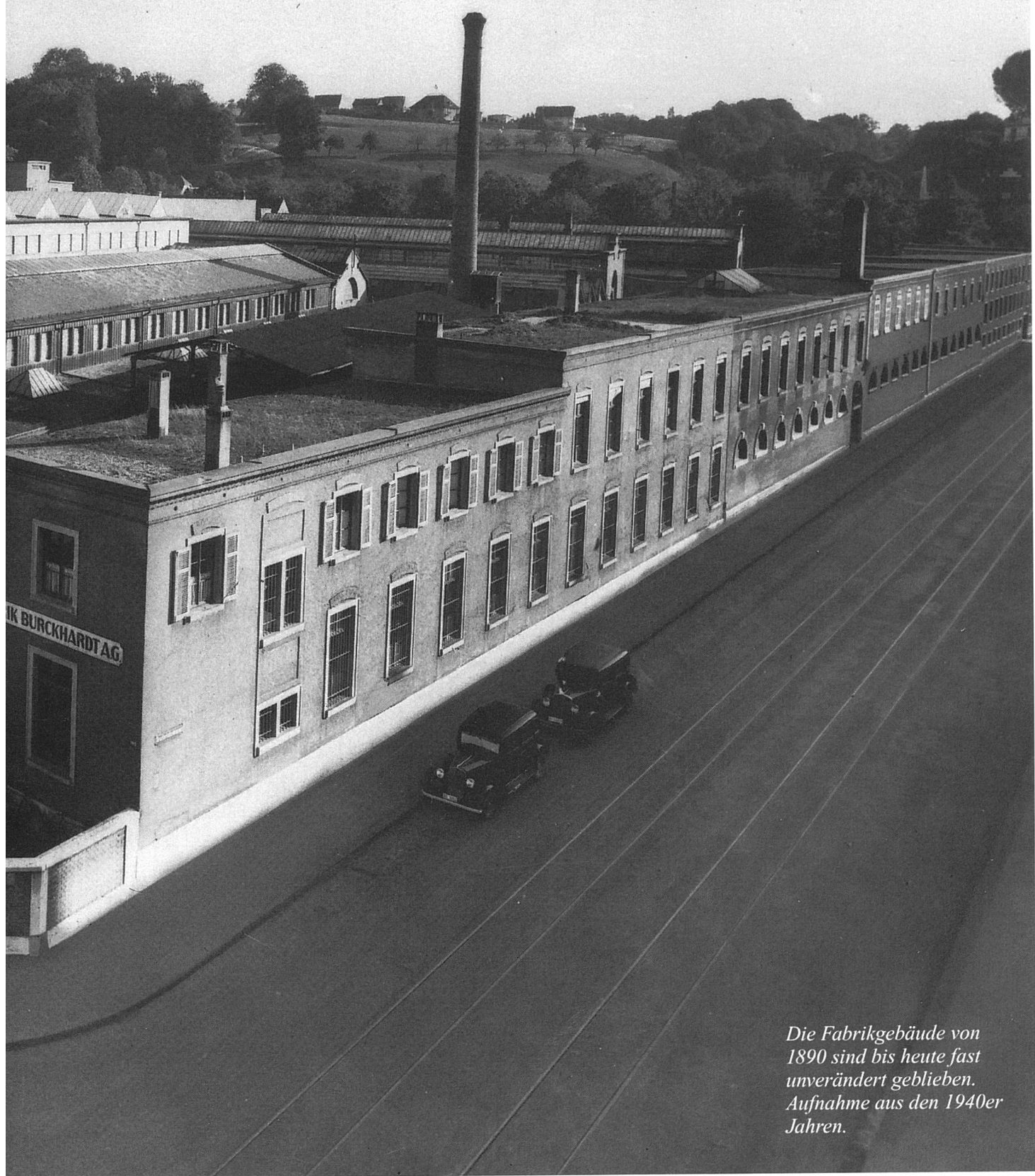
150 Jahre Maschinenfabrik Sulzer-Burckhardt AG

- 1844 Franz Burckhardt kauft drei vor dem Steinentor in Basel gelegene Liegenschaften und richtet darin die Firma Franz Burckhardt, Mechaniker, ein.
- 1855 Bau einer Giesserei.
- 1856 Beginn des Dampfmaschinenbaus bei Burckhardt.
- 1876 August Burckhardt-Schaub übernimmt die Leitung, Umwandlung der Firma in eine Kommanditgesellschaft Burckhardt & Cie., Verkauf der Giesserei.
- 1878 Beginn des Baus von Kompressoren und Vakuumpumpen.
- 1882 Patentierung des Druckausgleichkanals im Steuerschieber der Luftpumpen System Burckhardt und Weiss.
- 1890 Bezug des heutigen Werks an der Dornacherstrasse, Gründung einer Aktiengesellschaft.
- 1891 Erster Hochdruckkompressor für einen Enddruck von 100 bar.
- 1897 Bau einer neuen Giesserei.
- 1906 Vertrag mit der Gesellschaft für Linde's Eismaschinen Actien-Gesellschaft in München betreffend die Lieferung von Hochdruckkompressoren für Gasverflüssigungsanlagen mit einem Enddruck von 200 bar.
- 1913 Erster Kompressor für die Ammoniaksynthese mit einem Enddruck von 300 bar, geliefert an BASF, Ludwigshafen, für die Versuchsanlage von Fritz Haber und Carl Bosch.
- 1914 Erster Kompressor zur Verdichtung von Stadtgas auf 200 bar bildet Grundlage für die Verwendung als Verdichter für Gastankstellen für Automobile.
- 1925 Lieferung von zwei Hyperkompressoren für die Ammoniaksynthese der Lonza AG in Visp mit einem Enddruck von 850 bar. Bestellung für einen Hyperkompressor für 1000 bar Enddruck.
- 1927 Stadtgaskompressoren für Gastankstellennetz in Frankreich.
- 1930 Beginn des Baus von Schieber-Rotationskompressoren und Schieber-Rotationsvakuumpumpen.
- 1934 Beginn des Baus von Flüssigkeitsring-Pumpen.
- 1935 Erster Sulzer-Labyrinthkolben-Kompressor.
- 1937 Explosion einer Zirkulationspumpe auf dem Prüfstand in Basel tötet sechs Mitarbeiter.
- 1948 Höchstdruckkompressor für einen Enddruck von 4000 bar für eine Versuchsanlage in den USA.
- 1951 Die Giesserei wird geschlossen.
Bestellung von 11 Höchstdruckkompressoren für die Herstellung von Polyethylen durch Imperial Chemical Industries Ltd., Enddruck 1500 bar.
- 1955 Höchstdruckkompressoren bis 7000 bar für Forschungslaboratorien.
- 1969 Burckhardt wird Glied des Sulzer-Konzerns.

- 1978 Lieferung des stärksten Kolbenkompressors der Welt mit einem Antriebsmotor von 17000 kW für die Herstellung von Polyethylen in Frankreich, Enddruck 2200 bar. Andere Grosskompressoren erreichen 3500 bar.
- 1982 Burckhardt übernimmt die Bürobereiche des Kolbenkompressorbaus von Sulzer. Aus Burckhardt AG wird Sulzer-Burckhardt AG.



- 1990 Die Kompressoren-Werkstätte von Sulzer in Oberwinterthur wird in die Maschinenfabrik Sulzer-Burckhardt AG eingegliedert.
- 1992 Erster horizontaler Labyrinthkolben-Kompressor.
- 1994 Jubiläum 150 Jahre Maschinenfabrik Sulzer-Burckhardt AG.



Die Fabrikgebäude von 1890 sind bis heute fast unverändert geblieben. Aufnahme aus den 1940er Jahren.

III. Ausgabe.

Maschinenfabrik Burckhardt & Cie
Basel.

Trockene Schieber-Compressoren & Vacuumpumpen

mit

potenzirter Leistung

durch

Wegschaffung der schädlichen Räume.

Patent Burckhardt & Weiss.

Vorzüge:

Grosse Leistungsfähigkeit. Kleine Dimensionen. Keine Reparaturen.
Geringe Anschaffungskosten. Keine Ventile oder Klappen. Einfache Construction.
Leichte Zugänglichkeit. Geräuschloser Gang. Absolute Betriebssicherheit.

Garantirter Nutzeffekt 95 %.

Zeugnisse und Empfehlungen der ersten Firmen über gelieferte Maschinen stehen gerne zu Diensten. Ebenso Indicator-Diagramme und Versuchsergebnisse.

Bei Anfragen bei der Concurrenz verlange man gefl. ebenfalls Garantie über die Leistung.

Bis Ende 1886 wurden über 200 Maschinen nach dem System Burckhardt & Weiss ausgeführt.
